

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 23 (1919-1920)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SEIDEN-GRIEDER

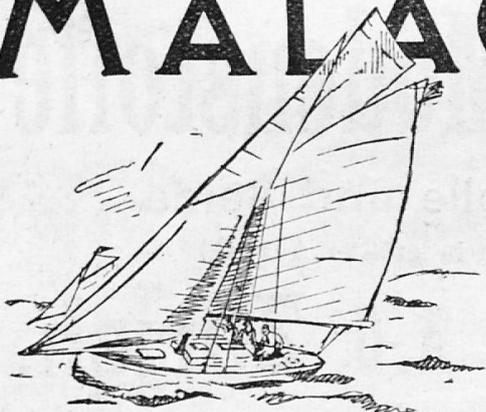
ZÜRICH

Seidenstoffe, Wollstoffe, Waschstoffe
Damen- und Herren-Modeartikel
Konfektion, Mass-Salons



FLEISCH-EXTRAKT
BOUILLON OXO
BOUILLON-WÜRFEL
OXO

MALACEÏNE



Beim Segeln

*verhindert diese ausge-
zeichnete Hautcrème, in
schwacher Dosis aufge-
tragen, die unschönen Son-
nenblasen & Gesichtsröte*

PRO
PRA

PARFUMERIE MONPELAS PARIS

Wunderbar in Aroma und Farbe, Magen, Herz, Nieren, Nerven
 zuträglich ist Pfarrer Künzle's Feigenkaffee.
 Nur echt im verschlossenen Paket mit Unterschrift.



CITROVIN
 ALS ESSIG
 ÄRZTLICH EMPFOHLEN
 TUOR & STAUDENMANN · Schweizer Citrovinfabrik Zofingen



Schnebli

SEHNEBLI
 Petit Beurre
 BADEN

sind mir
 die liebsten

**Albert
 Petit Beurre
 Hafer Biscuits**

Jedes Biscuit trägt den Namen
Schnebli

Lieferung ausschliesslich nur an Wiederverkäufer

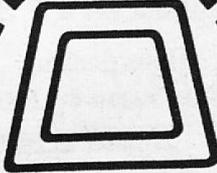
Tuchfabrik Sennwald liefert direkt an Private gediegene **Herrn-**
 und **Damenstoffe**, Strumpfwollen und
 Decken. Annahme von Schafwolle und alten **Wollsachen**. Muster franko.
Aebi & Zinsli in Sennwald (Kt. St. Gallen).

Muster neuester **Modenstoffe**

in Wolle, Baumwolle und Seide

senden auf Wunsch umgehend in größter Auswahl

Spoerri-Détail A.-G. Zürich.

STEINFELS

SEIFE

*nicht
die Billigste,
aber
die Beste!*

**STEINFELS SEIFE
SCHONT DIE WÄSCHE**

Sie ruhen wohl

wenn Sie den Tag mit einem guten Werk abgeschlossen. In den Losen zu-
gunsten des

Naturheilvereins Zürich

können Sie helfen, ein gutes Werk zu fördern.

Im Kaufe ganzer Serien liegt der Vorteil. Solch gute Chancen sind noch
von keiner Lotterie geboten worden.

Haupttreffer Fr. 50,000.

Weitere Treffer Fr. 20,000, 10,000, 5,000 etc. Total 138,780 Treffer

im Totalbetrage von Fr. 500,000.

Preis des Loses Fr. 1.—. Verkauf in Couverts à 2 Stück und in Serien à 10 Stück.

Gewinne in bar. Amtliche Ziehung.

Verlangen Sie Lose und Prospekte durch:



Unsere Marke bürgt
für Integrität

Peyer & Bachmann
Los- u. Prämien-Obligationen-Bank
Zürich

Zähringerstraße 55, beim Leonhardsplatz

Luzern

Pilatusstraße 7

Wer „Kentaur“ ißt der bleibt gesund, die Muskeln werden stark und rund, des „Kentaurs“ Mark, Gehalt und Kraft im Körper wahre Wunder schafft. Das Leben wird aus läst'gem Mühsen ein kraftvoll fröhliches Genießen. Darum ihr lieben Eidgenossen eßt Hafer wieder, wie er heut als „Kentaumarke“ euch sich beut.



KENTAUR

Haferflocken — Hafermehl,
weiße Hafergrütze.

Beste Kindernahrung
Überall erhältlich nur in Paketen.

Hafermühle Lützellüh A.-G.



SCHUHE FÜR DIE GANZE FAMILIE
FÜR JEDEN ZWECK FÜR JEDEN BERUF
KAUFEN SIE ZU DEN VORTEILHAFTESTEN PREISEN
IN NUR BESTEN QUALITÄTEN IM SCHUHHÄUS

Goetz-Jequier A. G.

STREHLGASSE 6 * ZÜRICH * SCHIPFE 7

Wildegger Jodwasser.

Natürliches Mineralwasser aus den Effinger Schichten der Juraformation. Hervorragende Erfolge bei: **Arterienverkalkung, weichem Kropf, Lymphdrüsenanschwellungen, Bronchialkatarrh, Emphysem u. Asthma, Frauenleiden (Wallungen).** Morgens nüchtern und abends vor dem Schlafengehen je 100—200 g während 4—5 Wochen zu trinken, leicht verdaulich.

In allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen und bei der Verwaltung der **Brunnenschrift gratis.** **Jodquelle Wildegg.**



Dringende Bitte

an unsere verehrlichen Abonnenten.

Um unser Unternehmen, das seit zwei Jahren mit beträchtlichen Rückschlägen arbeitet, zu sichern, sehen wir uns genötigt, Sie um Ihre rege Unterstützung zu bitten. Zunächst in dem Sinne, daß Sie uns ihre Treue bewahren, obschon wir den Preis unserer am 1. Oktober ihren 24. Jahrgang antretenden Monatschrift auf 6 Franken erhöhen müssen, da die Kosten für Papier und Druck seit Kriegsausbruch um 400% gestiegen sind und einstweilen keine Verbilligung vorauszusehen ist. Sodann in dem Sinne, daß Sie unsern Abonnentenkreis gütig erweitern helfen, indem jeder uns mindestens einen neuen Abonnenten zuführt, was wir Ihnen um so eher zumuten dürfen, als unsere Monatschrift trotz der Preiserhöhung auch weiterhin nur halb so teuer wie andere von ähnlicher Beschaffenheit bleibt. Die Auslagen für die Pflege des Geistes- und Seelenlebens tragen reichere Früchte als diejenigen für die Befriedigung körperlicher Bedürfnisse.

Genötigt, die Kosten für die A b o n n e n t e n - W e r b u n g auf das geringste Maß einzuschränken, ersuchen wir Sie inständig, das beiliegende Postcheck-Formular durch Interessenten ausfüllen und dem Bureau der Pestalozzigeellschaft, R ü d e n p l a z 1, B ü r i c h 1, einsenden zu lassen.

Wir hoffen Ihnen das Ergebnis einer solchen Werbung in der Weise lohnen zu können, daß wir allmählich wieder zu den beliebten R u n s t b e i l a g e n zurückkehren und den I n h a l t der Schrift nach Möglichkeit mannigfaltiger gestalten.

Indem wir Ihnen für Ihre freundlichen Bemühungen zum voraus unsern herzlichen Dank aussprechen, begrüßen wir Sie hochachtungsvoll

B ü r i c h, im August 1920.

Prof. Dr. W. R i n k e, Präsident der Schriftenf. der Pestalozziges.

Dr. A d o l f B ö g t l i n, Redaktor.

Namens des Vorstandes der Pestalozzigesellschaft:

Dr. F. B o l l i n g e r, Präsident der Pestalozzigesellschaft;

Dr. A. M a n t e l, Aktuar der Pestalozzi-Gesellschaft;

